



aktuell

Newsletter der Seelsorgeeinheit
Freudenstadt – Alpirsbach

21.02.2025
02.03.2025

Frauen aller Konfessionen laden ein

Weltgebetstag

7. März 2025

Wir laden herzlich ein
zum **Weltgebetstag**
in die **Stadtkirche
Freudenstadt**
am **Freitag, 07. März**
um **18:30 Uhr!**
**Im Anschluss:
Austausch
und Begegnung!**

Cookinseln wunderbar geschaffen!

Am ersten Freitag im März reihen sich rund um den Globus Millionen von Menschen die Hände. Sie beten für 100 Jahre weltweit durch ihre Konfessionsgrenzen hinweg und stärken Frauen und Mädchen weltweit durch ihre Kollekte.

Unterstützen auch Sie unsere Partnerorganisationen auf der ganzen Welt mit Ihrer Spende: www.weltgebetstag.de/spende

www.weltgebetstag.de

Helfer gesucht für die Stimmzettel-Verpack-Aktion!

Für die bevorstehende Kirchengemeinderatswahl (KGR-Wahl) brauchen wir tatkräftige Unterstützung!



Wann? Montag, 24. Februar **und** Dienstag, 25. Februar 2025, jeweils ab 16:00 Uhr

Wo? Gemeinderaum Tabor und Besprechungszimmer im Pfarrhaus

Jede helfende Hand ist willkommen!

Für eine bessere Planung freuen wir uns über eine kurze Rückmeldung im Pfarrbüro unter Telefon 07441-9172-0 oder per Mail ChristiVerklaerung.Freudenstadt@drs.de



Trauergruppe Leere Wiege

Gerade noch große Freude, dann aber große Traurigkeit – und oft die Frage: Wie konnte das geschehen und warum? Viele Eltern müssen

das erleben: Eine Fehlgeburt, Totgeburt oder Tod nach der Geburt und dann oft die Sprachlosigkeit. Es fällt vielen so schwer sich auszutauschen, darüber zu sprechen und die Trauer auszudrücken.

Deshalb bietet die Trauergruppe „Leere Wiege“ Austausch und Begleitung an – egal, ob der Trauerfall akut ist oder schon lange zurück liegt. Die Gruppe trifft sich jeweils am 4. Montagabend – kommende Woche am 24. Februar 2025 um 20.00 Uhr im Gemeinderaum unter der Taborkirche, Kirchplatz 3 in Freudenstadt.

Mitglieder der Gruppe gestalten einen inhaltlichen Input zum Bereich Labyrinth und Trauer, sowie den Raum und Zeit für Gespräch und Fragen.

Weitere Informationen zur Selbsthilfegruppe „Leere Wiege“ finden sich unter <https://www.leere-wiege-fds.de/>.

Über die Website und bei **Manfred Maier** 0178/9310889 oder **Andrea Gschweng** 07443/8043162 können Betroffene Kontakt aufnehmen.

Gisela Ehrhardt

Musik



in der

Taborkirche

ORGELKINO

Stan Laurel:

DR. PYCKLE AND MR. PRIDE

Roscoe "Fatty" Arbuckle:

THE COOK

Sonntag, 02. März 2025, 18.00 Uhr

Taborkirche Freudenstadt

Thomas Frey, Orgel

Eintritt frei – Spenden sind erbeten

Gottesdienste

Freitag, 21.02.		
Taborkirche - Freudenstadt	10:00 Uhr	Eucharistie (Dekan Bock)
Alten- und Pflege- heim Palmenhof	15:30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenwohnheim (Dekan Bock)
Taborkirche - Freudenstadt	19:00 Uhr	Narregottesdienst (Dekan Bock)
Samstag, 22.02.		
	14:00 Uhr	Lobpreisgottesdienst (Pater Emmanuel) 14:00 Uhr Rosenkranz 14:30 Uhr Lobpreis 15:00 Uhr Hl. Messe & Anbetung
Taborkirche - Freudenstadt	17:00 Uhr	Beichte (Dekan Bock)
	18:15 Uhr	Eucharistie (Dekan Bock) Predigt: PR Groß
Sonntag, 23.02.		
Taborkirche - Freudenstadt	09:00 Uhr	Eucharistie kroatisch (Pater Baković)
St. Franziskus - Dornstetten	09:30 Uhr	Eucharistie (Pater Emmanuel)
St. Benedikt - Alpirsbach	09:30 Uhr	Eucharistie (Dekan Bock) Predigt: PR Groß
Taborkirche - Freudenstadt	11:00 Uhr	Eucharistie (Pater Emmanuel)
St. Martinus - Loßburg	11:00 Uhr	Eucharistie (Dekan Bock) Predigt: PR Groß

Dienstag, 25.02.		
St. Franziskus - Dornstetten	17:30 Uhr	Weggottesdienst Nr. 3 (PR Groß)
Taborkirche - Freudenstadt	18:30 Uhr	Eucharistie, anschließend Anbetung (Pater Emmanuel)
Mittwoch, 26.02.		
St. Benedikt - Alpirsbach	17:30 Uhr	Weggottesdienst Nr. 3 (Pastoralreferent Groß)
Taborkirche - Freudenstadt	18:30 Uhr	Eucharistie (Vikar Totić)
Donnerstag, 27.02.		
St. Benedikt - Alpirsbach	08:30 Uhr	Eucharistie-Laudes (Dekan Bock)
Betreutes Wohnen "Am Jägerhof"	15:00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenwohnheim (PR Groß)
Rappenpark Freudenstadt	17:00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenwohnheim (PR Groß)
Kapelle Krankenhaus - Freudenstadt	18:30 Uhr	Abendandacht - Zeit zum Atemholen (KS Rominger)
Freitag, 28.02.		
Taborkirche - Freudenstadt	10:00 Uhr	Eucharistie (em. WB Kreidler)
Samstag, 01.03.		
St. Martinus - Loßburg	9:00 Uhr	Exerzitien- Vortrag und Anbetung (Pater Emmanuel)
Taborkirche - Freudenstadt	17:00 Uhr	Beichte (Vikar Totić)

St. Martinus - Loßburg	17:00 Uhr	Eucharistie polnisch (Pater Piotr)
Taborkirche - Freudenstadt	18:15 Uhr	Eucharistie (Vikar Totić)
Sonntag, 02.03.		
Taborkirche - Freudenstadt	09:00 Uhr	Eucharistie kroatisch (Pater Baković)
St. Martinus - Loßburg	9:00 Uhr	Exerzitien- (Pater Emmanuel)
St. Franziskus - Dornstetten	09:30 Uhr	Eucharistie (Vikar Totić)
St. Benedikt - Alpirsbach	09:30 Uhr	Wortgottesfeier (Diakon Lorleberg)
Taborkirche - Freudenstadt	11:00 Uhr	Eucharistie (Vikar Totić)
St. Martinus - Loßburg	11:00 Uhr	Eucharistie (Pater Emmanuel)

HERZLICHE EINLADUNG ZUM ROSENKRANZGEBET

Regelmäßige Gebetszeiten sind:

In der Taborkirche Freudenstadt

- Mittwoch, nach der Abendmesse: internationaler Rosenkranz
- Donnerstag, um 7:15 Uhr (nicht in den Schulferien)
- Freitag, um 9:15 Uhr
- Samstag, um 17:15 Uhr
- Sonntag, um 10:15 Uhr (im Leopoldraum unterhalb der Kirche)

In St. Martinus Loßburg

- Dienstag, um 18 Uhr (außer im Mai)





Verstorben sind aus unserer Gemeinde:

*Mario Cupaiolo, Alpirsbach
Erna Neuchel, Freudenstadt
Georg Heinz, Dornstetten
Marlis Czaia, Dornstetten*

Getauft wurden in unserer Gemeinde:

*Leon Dumitriu, Glatten
Rahel Anna Erdrich, Freudenstadt*



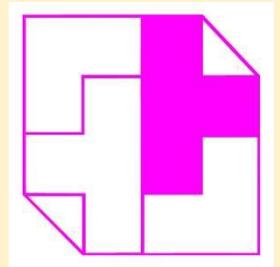
Stress fasten



Verzichten Sie einfach mal auf Stress. Es ist gar nicht so schwer, wie es scheinen mag. Als Erstes Prioritäten setzen und sich bewusst entscheiden, heute diese Aufgabe zu erledigen und eine andere auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Oder ein Wochenende nicht mit verschiedenen Terminen vollpacken, sondern ein terminfreies Wochenende

einplanen, sich treiben lassen und auf die innere Stimme hören. Etwas machen, zu dem man kompromisslos Lust hat und Freude empfindet. Nicht jeder Stress kann und muss vermieden werden. Aber es gibt viele kleine Stellschrauben, an denen gedreht werden kann, um weniger Stress zu haben.

Steffi Piening, Quelle: *der pilger*, www.der-pilger.de, In: *Pfarrbriefservice.de*



Die Diözese Rottenburg-Stuttgart sucht für die Geschäftsstelle des **Katholischen Dekanats Freudenstadt in Horb** eine Krankheitsvertretung vorerst befristet bis Ende September zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Verwaltungsangestellte im Sekretariat (w/m/d)
in Teilzeit mit 20% einer Vollbeschäftigung

Folgende Aufgaben warten auf Sie:

Sekretariatsarbeiten der Dekanatsgeschäftsstelle

Korrespondenz, Telefon- und Besucherdienst,

Buchungen, Abrechnung

Organisatorische und administrative Aufgaben der Geschäftsstelle

Kommunikation mit kirchlichen Einrichtungen

Vorbereitung von Veranstaltungen und Fortbildungen sowie Unterstützung bei der Durchführung

Aktualisierung und Verwaltung der Homepage des Dekanats

Ihr Profil:

Abgeschlossene Berufsausbildung als Bürokauffrau/Bürokaufmann,

Verwaltungsangestellte(r) oder adäquate Berufserfahrung

Ausgeprägte Kompetenz im Bereich der Büroorganisation

Freundliche Kommunikation und sicheres Auftreten

Fähigkeit zu flexiblem und selbständigem Arbeiten

Kooperationsbereitschaft und gute Teamfähigkeit

Sehr gute PC-Kenntnisse (MS-Office) und Sicherheit im Umgang mit dem Internet und Online-Anwendungen

Unser Angebot:

Ein interessantes und sehr vielseitiges Aufgabenfeld

Eine gute technische Ausstattung des Arbeitsplatzes

Eine angenehme Arbeitsatmosphäre

Weiterbildungsmöglichkeiten für Ihre persönliche und berufliche Entwicklung
Die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie z.B. Zusatzversorgung aus der ZVK, Zuschuss zum Jobticket
Mitarbeiterangebote über Corporate Benefits

Anstellung und Vergütung erfolgen nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS, vergleichbar dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in EG 6 gemäß AVO-DRS.

Die Identifikation mit der katholischen Kirche setzen wir voraus. Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche ist wünschenswert.
Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Dienstszitz ist die Dekanatsgeschäftsstelle in Horb. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Motivation usw.) per Mail bis spätestens **9. März 2025** per Mail an Dekan Anton Bock (anton.bock@drs.de).

Für Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Dekan Bock telefonisch (07441-917212) oder per Mail zur Verfügung.

Lesetipp „Der verliebte Teufel“

Neues Buch der Serie „Kinder- und Jugendbücher entdecken“



Die Hölle ist auch nicht mehr das, was sie einmal war! Erst machen es sich die Menschen so bequem in ihr, dass der Teufel der einzige ist, der sich richtig unwohl fühlt. Was sich nur durch eine komplette Neuorganisation der teuflischen Arbeit in den Griff bekommen lässt. Dann wird auch noch Diabolo geboren: Ein kleiner Teufel, der schon bei der Geburt lacht und strahlt, anstatt zu schreien. Der keine Hörner und lieber Mitleid mit den Menschen hat, anstatt sie zu quälen. Alle Erziehungsmaßnahmen, selbst die

Drohung mit dem Himmel, nutzen nichts. So wird Diabolo schließlich auf die Erde geschickt. Sollen doch die Menschen ihn zum Bösen verführen! Dann wäre alles wieder so, wie es sei soll: Diabolo wäre ein echter Teufel und die Hölle ein Ort genau so, wie er sein soll.

Und so macht sich Diabolo auf den Weg. Nach einer langen Reise trifft er auf Mara, ein Menschenmädchen. Ihr vertraut sich Diabolo an. Für Mara ist sofort klar: Diabolo braucht Hilfe! Natürlich unterstützt sie ihn, lässt ihn in ihrem Zimmer übernachten und nimmt ihn mit zur Schule. Rasch entsteht zwischen den beiden eine tiefe Vertrautheit. Mehr noch: Mara weckt bei Diabolo ein Gefühl, das Teufeln von Natur aus fremd ist: Liebe. Klar, dass Diabolo aus der Hölle verbannt wird und von nun an bei Mara bleiben muss. Dass ihm das ganz lieb ist, versteht sich – doch was ist mit seinen Eltern? Besonders seine Mutter macht sich höllische Sorgen um ihren Jungen?

Rafik Schami erzählt eine verwickelte Geschichte voller Augenzwinkern. Und gerade an der Stelle, an der es mit den Turbulenzen um den gefallenen Teufel so richtig losgeht, bricht die Geschichte ab. Was noch folgt, soll ein andermal erzählt – oder bereits jetzt von den Leserinnen und Lesern fantasievoll weitergesponnen werden.

Denn dazu lädt die Geschichte, laden gerade auch die Illustrationen von Mehrdad Zaeri, ein. Schon das Bild von der Geburt Diabolos erinnert nicht nur von fern an eine Darstellung der Geburt Jesu. Voller Sympathie zeigt er immer wieder, wie die Teufelmutter ihren Sohn zärtlich und liebevoll anschaut. „Der verliebte Teufel“ ist ein humorvoller Lesespaß und zugleich ein anregender Anstoß zum Weiterdenken und Erzählen. Eine Geschichte zum Schmunzeln, Mit- und Weiterdenken für Kinder und Erwachsene!



Cover: Anja Haß, Leipzig; Coverillustration: Orlando Hoetzel, Berlin

In: Pfarrbriefservice.de

Text: Markus Tomberg In: Pfarrbriefservice.de



Veränderte Öffnungszeiten über die Fasnachtstage des Pfarrbüros

Am Rosenmontag, 03. März 2025 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Ab Dienstag sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Impulstext zum Sonntagsevangelium, Sonntag 23. Februar 2025

Eine völlig verrückte Idee

Der Wind hat sich gedreht:
Minderheiten können beleidigt, bedroht werden:
„Das wird man ja noch sagen dürfen!“
Abwertung anderer wird wieder hoffähig.

Die, die anders wirken,
werden verlacht, verachtet,
mit Hass überzogen,
manchmal zum Freiwild.

Den anderen lieben?
Den, der mir fremd ist?
Gar feindlich auf mich wirkt?
Eine völlig verrückte Idee!

Für Jesus aber ist es die Antwort
auf die Liebe und Güte,
an der Gott erkannt werden will,
und die er allen, auch den Fremden, zeigt.

*Dorothee Sandherr-Klemp (zu Lk 6,27–38)
In: Pfarrbriefservice.de*

Erreichbarkeit der Pfarrbüros & Kirchenpflege

Pfarramt Christi Verklärung, Freudenstadt

Ansprechpartner: Frau Bohnet, Frau Gebele, Frau Hauer

07441-91 72-0	Montag	9.00 – 12.00 Uhr,	14.00 – 16.00 Uhr
	Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr,	14.00 – 16.00 Uhr
	Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr	
	Donnerstag		14.00 – 18.00 Uhr
	Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

christiverklaerung.freudenstadt@drs.de

www.tabor-fds.de

Am Rosenmontag,
03. März 2025 bleibt
das Pfarrbüro
geschlossen.

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach

Ansprechpartner: Frau Harter, Frau Linsbauer

07441-91 72-17	Montag	9.00 – 12.00 Uhr
	Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
	Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr

claudia.harter@kpfl.drs.de

daniela.linsbauer@drs.de

IBAN für Freudenstadt: DE20 6425 1060 0000 0079 48 ; BIC: SOLADES 1 FDS

IBAN für Alpirsbach : DE71 6425 1060 0013 8359 32; BIC: SOLADES 1 FDS -

Pfarrbüro St. Benedikt, Alpirsbach

Ansprechpartner: Frau Wesle

07444-91 79 06	Montag	13.30 – 17.30 Uhr
	Donnerstag	13.30 – 17.30 Uhr

stbenedikt.alpirsbach@drs.de

www.katholische-kirche-alpirsbach.de

Newsletter

Lassen Sie sich von uns regelmäßig informieren über die Neuigkeiten in der Seelsorgeeinheit.

Bestellen Sie den Newsletter mit einer E-Mail an christiverklaerung.freudenstadt@drs.de.

Der Newsletter kann jederzeit ganz einfach wieder abbestellt werden.



www.se-freudenstadt.drs.de

Redaktion & Gestaltung: A. Bohnet, K. Gebele und D. Linsbauer, newsletter@tabor-fds.de

Druck: Peters Media Service

Seelsorgeeinheit Freudenstadt - Alpirsbach

Kirchplatz 3, 72250 Freudenstadt - Tel. 07441/9172-0 Homepage: www.tabor-fds.de